

31.01.2019

Kleine Anfrage 1981

der Abgeordneten Sven W. Tritschler, Iris Dworeck-Danielowski und Roger Beckamp AfD

Veranstaltung von AfD-Bundestagsabgeordneten am 20.12.2018 in Köln

Drei AfD-Bundestagsabgeordnete veranstalteten am 20. Dezember 2018 einen Bürgerdialog im Museum am Neumarkt (Rautenstrauch-Joest-Museum) in Köln. Dieser musste unterbrochen werden, da linke Störer u.a. die Bühne stürmten. Die Veranstaltung war öffentlich. Es war den Veranstaltern nicht erlaubt, an der Tür einschlägig erkennbare potenzielle linke Störer abzuweisen. Die Polizei drängte die linken Störer aus dem Saal und setzte diese in einem Nebenraum fest. Dabei wurde ein Polizist schwer verletzt. Die Personalien der Störer wurden festgestellt und mehrere Strafverfahren sind wohl eingeleitet worden. Die Kölner Polizei sprach in ihrer Pressemeldung von einer „rechtsgerichteten Ratsfraktion“. Das ist offensichtlich falsch und enthält auch eine Bewertung der politischen Ausrichtung. Der konkrete Parteiname wurde nicht genannt.¹ Im Rahmen der Veranstaltung kam es noch zu weiteren Strafanzeigen. Die Veranstaltung wurde im Beisein der Polizei jedoch immer wieder gestört.

Im Vorfeld zu der Veranstaltung fand eine Gegendemonstration von linken Organisationen statt. Dabei kam als Bühne ein Anhänger-Wagen des Verkehrsverbundes Rhein-Sieg (VRS) zum Einsatz.

Wir fragen daher die Landesregierung:

1. Wie wurde der Polizist genau verletzt?
2. Warum war es den Veranstaltern nicht gestattet, an der Tür einschlägige linke Störer abzuweisen?
3. Wie viele Straftaten wurden im Rahmen dieser Veranstaltung begangen (Bitte nach Art der Straftaten aufschlüsseln)?
4. Wie beurteilt die Landesregierung das Bereitstellen eines Anhängerwagens für die Gegendemonstration durch den VRS insbesondere mit Blick auf das Neutralitätsgebot?

¹ <https://www.presseportal.de/blaulicht/pm/12415/4149521>

Datum des Originals: 29.01.2019/Ausgegeben: 31.01.2019

5. Wie beurteilt die Landesregierung die offensichtlich falsche und tendenziöse Pressemitteilung der Polizei Köln?

Sven W. Tritschler
Roger Beckamp
Iris Dworeck-Danielowski